

Mitarbeiter prämierten besten Arbeitgeber

„Geht's den Mitarbeitern gut, geht's dem Unternehmen gut“ lautet das Motto der **BMD Systemhaus GmbH** in Steyr

Eine angenehme Arbeitsatmosphäre, Benefits oder ein angemessenes Gehalt: Welche Kriterien entscheiden darüber, ob ein Arbeitgeber als besonders attraktiv wahrgenommen wird oder nicht? Das wollte die Arbeitgeberbewertungsplattform kununu gemeinsam mit dem Industrieverband Büro und Arbeitswelt e.V. (IBA) herausfinden und hat im Frühjahr rund 16.000 Büromitarbeiter zu ihrem aktuellen oder früheren Arbeitsplatz befragt. Eines der Unternehmen, das dabei besonders gut abschnitt, ist die BMD Systemhaus GesmbH aus Steyr. Sie wurde Mitte September nicht nur mit dem „Best Workplace Award 2019“ in der Kategorie der Großunternehmen ausgezeichnet, sondern erhielt darüber hinaus auch den Sonderpreis für Design und Arbeitsatmosphäre.

Zufriedene Mitarbeiter sind für Unternehmen heute längst kein Wunschziel mehr, sondern eine Notwendigkeit, um im Wettbewerb um hoch qualifizierte Fach- und Nachwuchskräfte bestehen zu können. Viele Unternehmen haben das erkannt, so auch die BMD Systemhaus GesmbH. Der Business-Software-Hersteller ist seit mehr als 45 Jahren am Markt und beschäftigt heute rund 550 Mitarbeiter in sechs Ländern. Das Erfolgsrezept des Geschäftsführers Ferdinand Wieser, der das Großunternehmen heute leitet: „Geht's den Mitarbeitern gut, dann geht's der BMD gut.“

Seit der Gründung ist das IT-Unternehmen kontinuierlich gewachsen –



Nach dem New-Work-Prinzip hat BMD diverse Arbeitszonen für verschiedene Tätigkeiten geschaffen, darunter eine Desk Area für Mitarbeiter, die Software testen. (BMD)

aktuell betreut die BMD mehr als 30.000 Kunden. Bei BMD gibt es viele Maßnahmen, um die Mitarbeiterzufriedenheit auf einem hohen Niveau zu halten. Nicht nur bei der Unternehmenskultur und beim Umgang miteinander will das Unternehmen laut Romana Hausleitner, Leiterin des Perso-

nalmanagements, vorbildlich sein. Auch alltägliche Themen wie die interne Kommunikation und die Mittagsverpflegung sowie die Gestaltung der Büroräumlichkeiten spielten eine große Rolle für die Mitarbeiterzufriedenheit. Von 2017 bis 2019 wurden daher zahlreiche Um- und Neubaupro-

jekte umgesetzt, darunter der Zubau des dritten Gebäudes am Hauptsitz in Steyr.

„Mit der BMD City ist auch das New-Work-Prinzip unternehmensweit bei uns eingezogen. Wir leben seither den Grundsatz, dass wir entsprechend unserer Tätigkeit einen Ar-

beitsplatz in der dafür passenden Arbeitsumgebung nutzen. Unsere Mitarbeiter wurden in die Konzeptgestaltung eingebunden. Sie wissen immerhin am besten, in welcher Arbeitsumgebung sie sich optimal entfalten können“, erklärt Personalleiterin Hausleitner.